

11.08.2011 – 10:13 Uhr

BLACKSOCKS Schönwettergarantie: Die erste Sommerhälfte war lausig

Schweiz (ots) -

BLACKSOCKS versprach einen schönen Sommer und pries Socken mit Schönwettergarantie an. Regnet es mehr als vereinbart, erhält der Kunde sein Geld zurück. Nach der Halbzeit zeigt sich nun: Das Wetter war lausig. Geht es mit dem nassen Wetter so weiter, können sich die meisten Kunden, die mit ihren Socken eine Schönwettergarantie gekauft haben, über Gratis-Socken freuen.

Das Sommerwetter spielt verrückt: Entweder regnet es zu viel oder zu wenig. In Locarno (CH) zum Beispiel wurden vom 21. Juni bis 8. August 2011 478 Milliliter Regen gemessen. Das ist knapp so viel wie es im Durchschnitt der letzten 25 Jahre jeweils während des ganzen Sommers geregnet hat. In Zürich (CH) sind es bis jetzt 281 Milliliter. Der langjährige Sommerdurchschnitt liegt bei 353 Milliliter.

Am schlimmsten hat es Berlin (D) und Chicago (USA) getroffen: In der deutschen Hauptstadt und der amerikanischen Grossstadt hat es bereits mehr geregnet als im langjährigen Durchschnitt für den gesamten Sommer. In München (D) war es in der ersten Sommerhälfte mit 241 Milliliter ziemlich nass (Durchschnitt ganzer Sommer: 269 Milliliter). In Hamburg (D) ist der Sommer einigermassen auf Kurs: In der ersten Sommerhälfte fiel bis jetzt knapp die Hälfte der durchschnittlichen Regenmenge. Auch New York (USA) blieb bis zur Halbzeit vom grossen Regen verschont: Knapp ein Drittel der gesamten Sommerregenmenge ging über dem Big Apple nieder. In Wien (A) und London (UK) liegt der Niederschlag bis jetzt im Rahmen des langjährigen Durchschnitts.

Der Sommer muss sich sputen

«Bei dem nassen und ungemütlichen Wetter hat man jedenfalls die Möglichkeit, die gekauften Socken auch zu tragen. Die Kunden müssen sich nicht ärgern, dass die Socken vor lauter Sonnenschein und Hitze unbenutzt in der Schublade ein tristes Dasein fristen», meint Samy Liechti, Geschäftsführer von BLACKSOCKS. «Natürlich hoffe ich, dass die zweite Hälfte des Sommers trockener wird, nicht nur, weil BLACKSOCKS den Wetteinsatz den Kunden dann nicht zurückerstatten muss», so Liechti augenzwinkernd. Die Zwischenauswertung zeigt, dass Kunden aus Hamburg, Wien, London, New York und Dallas, TX die besten Chancen auf einen schönen Sommer haben. Damit die Gewinnchancen für alle Wetterstationen gleich sind, wurde in Zusammenarbeit mit den Wetterspezialisten von Celsius Pro ein Schwellwert pro Station definiert.

Definitive Abrechnung Ende September

Am Ende des Sommers (22. September 2011) wird definitiv abgerechnet. Hat es kumuliert mehr Niederschlag gegeben, als der definierte Schwellwert, erhält der Kunde sein Geld zurück. Hat es weniger geregnet, verfällt der Wetteinsatz. So oder so: Der Kunde kann nur gewinnen, entweder er hat einen schönen Sommer oder Gratis-Socken.

Weitere Informationen zu BLACKSOCKS unter www.blacksocks.com/media

Kontakt:

BLACKSOCKS SA
Gabi Lämmli
Seefeldstrasse 301a
8008 Zürich
Tel.: +41/43/336'77'86
Mobile: +41/76/371'40'77
E-Mail: gabi.laemli@blacksocks.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004906/100702106> abgerufen werden.